

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **43 (1917)**

Heft 8: **Fasnachts-Nummer**

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Kriegsbericht XIV

Sehr geehrter Herr Nebelspalter!

Erschrecken Sie nicht — wenn Sie diesen Bericht erhalten, bin ich auf hoher See, oder besser in tiefer See, in einem Handelstauchboot auf dem Wege nach Amerika. Natürlich nicht als Handelsobjekt — wer sollte mir koopen? wie der Berliner sagt — sondern als ganz gewöhnliches Subjekt. Meine innige Verbindung mit dem deutschen Reichskanzler, die Sie aus meinem letzten Bericht kennen, hat mir Mut gemacht, es einmal direkt bei Wilson zu versuchen. Traugott Unverstand muß entschieden dabei sein, wenn der alten Welt die neue Unruhe des Sriedens zuteil

werden soll. War schon der Krieg mit Unverstand gemacht, warum nicht auch der Srieden? Denn mit Verstand geht's ja nicht, das wissen Sie ja von sich aus am besten. Pardon! Bitte, mich nicht mißzuverstehen, wenn ich von Ihrem Verstand rede; wenn man von Verstand spricht, sind ja die Unwesenden immer ausgeschlossen. Uebrigens hat das ja jener frühere berühmte Kanzler, der Dingsda, der Ogenstjerna, schon gesagt: „Wenn die Welt wüßte, wie wenig Verstand dazu gebraucht wird, sie zu regieren.“

Der Mann mutet mit seinem Auspruch ganz modern an.

Sie erhalten diesen Bericht aus der Tiefe des atlantischen Ozeans per Sunkenspruch.

Der Kapitän verbietet mir, den genauen Ort anzugeben. Sowie wir in Amerika gelandet sind, erhalten Sie weitere Nachricht. Wir werden unsern Kurs wahrscheinlich auf New-Orleans nehmen, doch soll das niemand vorher wissen, darum heißt es, daß wir nach Boston gehen. In Wirklichkeit wird es aber Baltimore werden. — So, nun sollen die Schnüffler einmal herausfinden, wo wir das Land zuerst berühren. Hupp!

Entschuldigen Sie, soeben hat uns ein Walfisch eins in die Rippen gegeben und da schwankte das Boot wie in einem Kreise, mit welcher Einkreisung ich verbleibe Ihr Traugott Unverstand.

○ 11110

Hotels | Theater & Konzerte | Cafés

Restaurant BELLEVUE

Militärstrasse 16
bel der Kaserne 1623
ff. helles und dunkles Bier
Gute kalte u. warme Speisen
In Flaschen- u. offene Weine
A. Froidevaux-Meyer

Besuchen Sie in Zürich

das altbekannte

Café Zwingli

Rindermarkt 20, Zürich 1.

Nur prima Weine

Mittwoch u. Freitag Konzert

1724 S. HUGO, Wirt

Restaurant z. STERNEN

Albisrieden

Angenehmer Spaziergang
aus der Stadt.

Ia Rauchfleisch. Bauernschüblinge. Selbstgeräucherter Speck. Gute Landweine, Most und Löwenbräuber.

Höfl. empfiehlt sich

August Frey

Zahle Geld zurück
wenn Sie mit
meinem Carl-Bes-
förderungsmittel
keinen Erfolg
haben. Preis Fr.
3.— in Marken
oder Nachnahme.
G. Lenz, Grenchen A
(Solothurn). 1511

Patentanwalt

Ing. Fritz Isler

Bahnstrasse 19

am Paradeplatz:

ZÜRICH I

HOTEL KRONE ZÜRICH 4

Kasernenstr. 3

Altbekanntes bürgerliches Haus :: Zimmer von Fr. 1.50 an
Speise- u. Gesellschaftssaal für Anlässe :: Stallung u. Remise
Höflichst empfiehlt sich

1625

E. REISER

Für Wirte, Coiffeur-Geschäfte Wartezimmer und Bureaux!

Der übersichtliche, in zwei Farben gedruckte, grosse

Plakat-Wand-Fahrplan

mit allen vom 20. Februar 1917 an im Hauptbahnhof Zürich und den Bahnhöfen Enge und Stadelhofen abgehenden und ankommenden Zügen, sowie den direkten Schiffsverbindungen ist erschienen. Preis Fr. 1.— pro Exemplar. — Zu beziehen durch unsere Verkäufer oder direkt von der

Buchdruckerei Jean Frey, Zürich

Dianastrasse 5/7 ————— Telefon 4655

Wer den Plakat-Fahrplan bis dato nicht regelmässig im Abonnement bezogen hat, benutze zur Bestellung den nachstehenden Auftragschein.

(Gefl. ausfüllen und abschneiden.)

BESTELLSCHEIN

Buchdruckerei Jean Frey
ZÜRICH

3 Rp.
Marke

Dianastrasse 5/7

Hiermit bestelle Expl. des grossen, zweifarbigen Plakat-Wand-Fahrplanes mit Abgang und Ankunft der Züge und Schiffe in Zürich (Enge und Stadelhofen) zum Preise von Fr. 1.— zur sofortigen Lieferung.

Genau und deutliche Unterschrift des Bestellers:

Adresse:

Strasse und Hausnummer:

Vegetarische Speisen täglich reiche Auswahl und
verdaulich, finden Sie in dem bekannten Restaurant

„THALYSIA“

Holbeinstr.-Seefeldstr. 19

(3 Min. v. Bellevue)

Grosses Lokal im Parterre, Separatzimmer im 1. St.

Seppli Huber's

Restaurant Belvédère

Bestbekannte Pension nächst den Hochschulen

Culmannstrasse 19 — Telefon 9634

Schöne Zimmer mit guter Pension von Fr. 4.50 an

Gesellschafts-Zimmer — Billard

Hotel und Restaurant

HENNE

am Rüdenplatz

nächst Rathaus

Spezialität: Frühstücks-Platten von 50 Cts. an

Café-Restaurant z. Zähringer

Mühlgasse — Zürich I — Zähringerstr.

Gute Küche zu bescheidenen Preisen.

Erstklassige Weine aus dem Zürcher Staatskeller.

ff. Hürlimann-Bier.

Spezialität: Lebende Fische aus dem Behälter.

HEINRICH HUBSCHMID.

1492

Blaue Fahne • ZÜRICH I

Münstergasse

Spezialauschank: Münchner Bürgerbräu

Original Münchner und Wiener Küche

Täglich Konzert • Erstklassig. Orchester

Fritz Wörndle, langjährig. Oberkellner der Tonhalle Zürich. [1640

Restaurant „Concordia“

Forchstrasse 108 — Zürich 7 — Telefon 101.31

Gute bürgerliche Küche. — Reelle Weine

ff. Hürlimann-Bier. — Neu renoviert!

Aufmerksame Bedienung. Es empfiehlt sich bestens

E. Wespi-Gruber. 164

Restaurant „Schweizerhof“

Militärstrasse 42 — Telefon 9433 — bei der Kaserne

1589. Gute bürgerliche Küche

Jeden Dienstag Variété-Vorstellung

und Donnerstag ff. offene und Flaschenweine. — Hürlimann-Bier

Sich bestens empfehlend E. Hofbauer-Sauter

AUTO

Hochzeits-
Privat- und
Spazierfahrten

ZÜRICH :: TELEPHON
27.70

Tag- und
Nachtbetrieb

FAHRTEN